

Herrn. Ludolf Rohlsen, Brauerknechtgraben über no 62
Georg Paulus Moritz, Herrlichkeit no 95

Brief-Besteller.

Joh. Ludewig Ficke, Catharinaestr. no 86 N. 1
Joh. Jacob Racha, gr. Michaelistr. no 67 M. 4
Joh. Caspar Höfler, Mar. Magdal. Kloster no 116
Joh. Joach. Brüggmann, gr. Bäckerengang, im ersten Mel-
neken Hof.

Das Posthaus ist an der Hohenbrücke no 100 N. 3.

Herzogl. Braunschweig-Lüneburg. Post-Amt.

Herr E. Henneberg, Post-Director, im Posthause, Neuen-
wall no 36

- F. Westedt, Post-Secretair, Petri Kirchhof no 160

Wagenmeister und Päckerey-Besteller.

A. F. Westedt, Petri Kirchhof no 160

J. H. Westedt, Petri Kirchhof no 160

D. O. Schultz, Bäckerbreitengang no 7

Das Posthaus ist auf dem Neuenwall no 36 P. 2

Großherzogl. Mecklenburgisches Ober-Post-Amt.

Herr Ober-Post-Commissair Bergemann, im Posthause,
hohe Bleichen no 223 M. 10

- Ober-Post-Amts-Secretair C. Krüger, neust. Fuhlen-
twiete no 186

- Ober-Post-Amts-Controllleur D. Krüger, Caffa-
macherreihe no 182

Brief-Besteller.

Fens, Steinstr. hinter no 68, in Duckners Hof.

Filndt, Platz bey dem grünen Sood no 136

Carstens, Gänsemarkt, Gerberhof.

Das Posthaus ist auf den hohen Bleichen no 223 M. 10

*Nachricht von den sämtlichen abgehenden
und ankommenden Posten in Hamburg.*

Montag, Vormittags um 11 Uhr. Die K. Hannoversche
Fahr-Post nach Hannover, per Soltau, auf Harburg,
Welle, Soltau, Bergen, Celle, Schillerstage, Han-

nover, Nienburg, Einbeck, Nordheim, Göttingen
Münden, Cassel, Frankfurt; nach dem Süden von
Deutschland und den in dieser Direction belege-
nen Gegenden. Ferner nach Goslar, Clausthal,
Osterode; nach Hildesheim, Peine und der Um-
gegend und nach Braunschweig per Celle. Diese
Post trifft ein: in Hannover und Braunschweig,
Dienstag Abends, und fährt Mittewochen früh Mor-
gens von Hannover auf Cassel u. s. w. ab. Be-
merkung. Mit dieser Post werden auch Briefe
befördert, nach Harburg, Welle, Soltau, Bergen,
Celle, Schillerstage, Hannover, Einbeck, Nordheim,
Göttingen, Münden; nach Goslar, Clausthal, dem
ganzen Harz, Osterode, Hildesheim, Peine und
der Umgegend und vermittelt einer retierenden Post-
verbindung, nach Lüneburg. Von Lüneburg trifft
die Correspondenz am Dienstag, Vormittags, in
Hamburg ein. Ankunft im Hannoverschen Post-
hause, Hohebrücke No. 100, Montag, Nachmittags.

Montag, Abends um 7 Uhr, und Donnerstag, Morgens
um 10 Uhr. Die K. Preussische Fahr-Post über
Leuzen nach Berlin, Frankfurt an der Oder, Bres-
lau, ganz Schlesien, Mähren, Wien, Oestreich und
Galizien, Krakau, dem Großherzogthum Posen
und nach dem Königreiche Polen; ferner über
Cöstrin nach der Neumark, Westpreussen, Königs-
berg, Memel, ganz Ostpreussen, Lithauen und
ganz Russland; desgleichen nach der Nieder- und
Ober-Lausitz. Kommt an im Preuss. Posthause,
Neuenwall neben No. 61 P. 2, b. H. dann gr. Blei-
chen No. 339, Montag, Dienstag und Sonnabend
Vormittags. Päckereyen werden am Montage nur
bis 3 Uhr Nachmittags angenommen, u. Donnerstags
ändert die Annahme nur bis 10 Uhr Morgens statt,
sowohl hinsichtlich der Reisenden als der Päckereyen und Briefe.

Am Montage geschieht die Beförderung der Personen in
einem bequemen in Federn hängenden Wagen, ge-
treut von den Poststücken, mit dem auch Briefe
befördert werden. Annahme bis 7 Uhr Abends.
Kommt zurück Freitag, Mittags.

Montag und Donnerstag, Abends um 8 Uhr. Die K. Dä-
nische Reit-Post, über Wandsbeck, Arensburg und
Oldesloe, nach Lübeck. Kommt an im Dänischen

594

Posthaus, ABC-Strasse No. 172 M. 10, Dienstag und Freytag, Morgens.

Dienstag und Freytag, Morgens um 11 Uhr. Die K. Preussische Fahr-Post, über Lensen n. Stendal, nach Magdeburg; ferner nach Halle, Leipzig, dem Königreich Sachsen; nach Merseburg, Naumburg a. d. S., Erfurt, ganz Thüringen und Franken, dem Voigtlande, Nürnberg, überhaupt ganz Bayern, Württemberg, Baden, der Schweiz, nach Italien; dergl. nach Prag und Wien und den gesammten Oesterreichischen Staaten; nach der Moldau und Wallachey; ferner über Halberstadt nach dem Harz, Westphalen, dem Rhein etc., über Perleberg nach dem Grossherzogthum Mecklenburg, Strelitz, Anclam, Demmin, Stralsund, Greifswald, ganz Neu-Vorpommern, Prenzlau, Stettin; über Berlin, Schwedt, Stargard, ganz Pommern, Danzig, Elbing, Königsberg, Memel, nach ganz Ost-Preussen, Litthauen und ganz Russland. Mit dieser Post werden auch Briefe befördert. Kommt an im Preuss. Posthaus, Neuenwall neben No. 61 P. 2, b. H. daon gr. Bleichen No. 359, Montag, Dienstag, Freytag und Sonnabend, Vormittags.

Dienstag und Freytag, Nachmittags um 1½ Uhr. Die Grossherzogl. Mecklenb. Schwerinsche Fahr-Post über Hamfelde, Mölln, Ratzeburg, Gadebusch, 1) nach Wismar, Neubuckow, Kröpstin, Dobberan; 2) nach Rheua; Grevesmühlen und Mecklenburg, 3) nach Schwerin und Güstrow, Neubrandenburg und dem Strelitzschen Lande; über Sternberg, Bützow, nach Rostock, Ribnitz, Stralsund und ganz Mecklenburg und Pommern. (Auch Briefe dahin werden angenommen.) Kommt an im Mecklenburg. Posthaus, hohe Bleichen No. 223, Dienstag und Freytag, Vormittags 11 Uhr.

NB. Auch findet an diesen Tagen noch eine besondere Brief-Beförderung per Reit-Post statt: nach Boitenburg, Ludwigslust, Grabow, Neustadt, Parchim, Goldberg, Teierow und Dargun. Hiern werden die Briefe noch besonders von 5 bis 7½ Uhr Abends angenommen.

Dienstag und Freytag, Nachmittags um 2 Uhr. Die K. Dänische (Wagriansche) Fahr-Post nach dem östlichen Holstein (oder Wagrien) über Wandsbeck,

595

Arensburg, Oldesloe, Segeberg, Ploen, Preetz, Kiel und Eckernförde, bis 2 Uhr Mittags. Von Ploen nach (Eutin, Neustadt,) Lüjensburg, Oldenburg, Heiligenhafen, bis nach Burg auf Fehmern. Kommt an im Dänischen Posthaus, ABC-Strasse No. 172, Dienstag und Freytag, Morgens.

Dienstag und Freytag, Nachmittags um 2 Uhr. Die K. Dänische Fahr-Post von Oldesloe ab nach Lübeck, wo sie Mittewochen und Sonnabend, Morgens eintrifft. Kommt an im Dänischen Posthaus, ABC-Strasse No. 172, Mittewochen und Sonnabend Morgens. Briefe nach Hamfelde, Büchen, Mölln und Ratzeburg werden nur bis 12 Uhr angenommen.

Dienstag und Freytag, Abends um 7 Uhr. Die K. Dänische Reit-Post durch Holstein über Pionenberg, Elmshorn, (Glückstadt), Itzehoe, Remmels, Rendsburg, Schleswig, Flensburg (Tondern, Sonderburg) Apenrade, Hadersleben, (ganz Jütland), nach Dänemark, auch nach Laueburg. Briefe nach Schweden und Norwegen müssen bis Helsingburg frankirt werden. Kommt an im Dänischen Posthaus, ABC-Strasse No. 172, Dienstag und Freytag, Vormittags.

Dienstag, Abends um 7 Uhr. Die K. Dänische Reit-Post über Ulzburg, Bramstedt (auch Segeberg, Ploen, [Eutin] Preetz, Lüjensburg) und Neumünster, nach Kiel. Kommt an im Dänischen Posthaus, ABC-Strasse No. 172, Dienstag, Vormittags.

Dienstag und Freytag, Abends um 8 Uhr. Die K. Hannoverschen Reit-Posten:

- 1) auf Winsen, Lüneburg, Uelzen, Dannenberg, Celle, Hannover, Einbeck, Nordheim, Göttingen, Münden; nach Hildesheim, Peine, Goslar, Clausthal, Osterode u. s. w.;
- 2) auf Harburg, Tostedt, Rosenburg, Ottersberg, Lingen, Osnabrück und nach ganz Ostfriesland;
- 3) auf Harburg, Buxtehude, Horneburg, Stade, Hechthausen, Basbeck, Neuhaus, Otterndorf und nach dem Lande Hadeln.

Ankunft dieser Posten im Hannoverschen Posthaus, Hohebrücke No 100, sub No. 1 Mittewochen und Sonnabend, Vormittags; sub. No. 2 Dienstag

und Freytag, Vormittags; und sub No. 3 Sonntag und Donnerstag und Mitbewochen und Sonnabend, Vormittags.

Dienstag und Freytag, Abends um 8 Uhr. Die Holländische und Bremer Reit-Post nach Bremen, dem Herzogthum Oldenburg, Buijadinger-Lande, der Herrschaft Jever, den vereinigten Niederlanden, nach Brabant, Flandern, ganz Belgien, Frankreich u. s. w. Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, Dienstag und Freytag, Vormittags.

Dienstag und Freytag, Abends. Die K. Schwedische Reit-Post durch Dänemark nach ganz Schweden, Norwegen und Finnland. Kommt an im Schwedischen Posthause, Jungfernstieg No. 67, Dienstag und Freytag. Die Briefe werden bis 8 Uhr Abends angenommen.

Dienstag und Freytag, Abends um 8½ Uhr. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Reit-Post über Bergedorf nach Braunschweig und dem ganzen Herzogthume gleichen Namens, den nicht Hannoverschen Herzogthümern; nach Heiligenstadt, Nordhausen, Mühlhausen und ganz Thüringen; nach Cassel, Darmstadt und ganz Hessen, nach Frankfurt am Mayn, Nassau, Baden, Württemberg, Bayern, (Schwaben) dem Elsass, der Schweiz und Italien; ferner nach ganz Böhmen, Ungarn, d. Oest. Schlesien, Mähren, Wien, sämtlich Oestreichischen und den Barbaren-Staaten. Kommt an im Fürstlichen Posthause, Berg No. 112, Mitbewochen, Donnerstag, Sonnabend und Sonntag, Morgens.

Dienstag und Freytag, Abends um 8½ Uhr. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Reit-Post auf Bremen nach dem Herzogthum Oldenburg, Minden, Bielefeld, Paderborn, Münster, Düsseldorf, Elberfeld, Cöln, Aachen, ganz Westphalen, dem Niederrhein, den Herzogthümern Cleve und Berg, dann nach Antwerpen, Brüssel, Lüttich, Luxemburg, überhaupt ganz Brabant und ganz Frankreich; ferner nach Spanien, Portugal und den Colonien dieser Staaten. Kommt an im Fürstlichen Posthause, Berg No. 112, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freytag, Morgens.

NB. Aus Brabant, Frankreich etc. alle Tage, ausser Sonntag.

Dienstag und Freytag, Abends um 9 Uhr. Die K. Preussische Reit-Post:

- 1) über Lenzen, Petteberg, Wittstock, Strelitz, Prenzlau, nach Stettin; Demmin, Anklam, ganz Pommern, dem Grossherzogthum Mecklenburg-Strelitz, Stralsund und ganz Neu-Vorpommern, sonst Schwedisch-Pommern;
- 2) über Lenzen, Arendsee, Stendal, nach der ganzen Altmark, Magdeburg, Halle, Merseburg, Naumburg, dem Weimarschen, Erfurtschen, ganz Thüringer, Franken und Bayern; nach Eölmern, den gesammten Oestreichischen Staaten, ferner nach ganz Italien, der Turkey, Levante und den Barbaren-Staaten; desgleichen nach Leipzig, ganz Sachsen und dem Voigtlande; — über Halberstadt nach dem Hohensteinschen und dem Eichsfelde; über Minden, nach Westphalen, dem Bergischen, Wesel, den Gegenden jenseits des Rheins; über Aachen nach Frankreich;
- 3) über Lenzen nach Berlin, von dort weiter über Cöstrin, Conitz, Marienburg, Elbing, Königsberg nach Memel und Russland; desgleichen nach ganz Ost- und West-Preussen, ferner über Frankfurt a. d. O.; Grünberg und Lüben nach Breslau und ganz Schlesien; desgleichen nach den Oestreichischen Staaten, Krakau etc. Kommt an im Preuss. Posthause, Neuenwall, neben No. 61 P. 2, b. H., dann gr. Bleichen No. 339, Montag und Donnerstag, Vormittags zwischen 10 und 11 Uhr.

Dienstag und Freytag, Abends um halb 10 Uhr. Die Pommersche Reit-Post, durch Mecklenburg, nach ganz Pommern, über Wismar, Rostock, Greifswalde, Wolgast, Insel Rügen, Trischsee, Stralsund, Barth, Demmin, Treptow, Uckermünde, Anklam, Stettin etc. Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, Dienstag und Freytag, Mittags.

Dienstag und Freytag, Abends um halb 10 Uhr. Die Englische Reit-Post, nach Ritzbüttel oder Cuxhaven, von da nach ganz England, Schottland und Irland. Kommt, wegen der ungewissen Ankunft der Englischen Packetböte, von Cuxhaven jedesmal per Entsete an, im Stadt-Posthause, Grimm

No. 49, gewöhnlich den 5ten, 6ten oder 7ten Tag, von London ab gerechnet.
Mittewochen, Morgens um 9 Uhr. Die K. Hannoversche Fahr-Post nach Hannover, per Lüneburg, auf Harburg, Pattensen, Lüneburg, Ebstorf, Eschede, Celle, Schillerlage, Hannover, Einbeck, Nordheim, Göttingen, Münden, Gassel, Frankfurt; nach dem Süden von Deutschland und den in dieser Direction belegenen Gegenden; nach Hameln und dieser Direction und Duderstadt. Ferner nach Nordhausen und den zwischen Nordheim und Nordhausen, (mit Ausnahme von Osterode) belegenen Orten; so wie nach Bleckede, Dannenberg, Lüneburg, Schnackenburg u. s. w. Diese Post trifft ein: in Hannover Donnerstag, Abends, und fährt Freytag früh Morgens auf Gassel u. s. w. ab. **Bemerkung.** Zu dieser Post werden die Gegenstände auch schon Tags zuvor, Dienstag von 4 bis 6 Uhr Nachmittags, angenommen. Ankunft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Mittewochen, Nachmittags.

Mittewochen, Morgens um 10 Uhr. Die K. Dänische Fahr-Post über Pinneberg, Elmshorn (Glückstadt), Itzehoe, Rummels, Rendsburg, Schleswig, Flensburg, (Tondern) [Sonderburg] Apenrade, Hadersleben, (Ripen), Goiding, ganz Jütland, Middeltari über Bay, Snoghoy, nach Assens, Odensee, Nyborg, Corsoer, Slagelse, Ringsted, Rothschild, Copenhagen, (Laland, Falster) und Helsingør. (Nach Schweden und Norwegen werden auch Sachen bis Helsingør befördert). Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Straße No. 172, zu zweiten Mittewochen, Abends, sonst Donnerstag, nachdem die Fahrt über die Bette es gestattet.

Briefpost nach Escheburg und Lauenburg. Annahme bis 10 Uhr Vormittags.

Mittewochen und Sonnabend, Vormittags 11 Uhr. Die K. Grossbrit. Hannover, und Fährh. Braunschw. fahrende Communions-Post, auf Bergedorf, Hoopte, Winsen, Uelzen, nach Braunschweig, Wolfenbüttel, Blankenburg, Nordhausen, Weimar, Erturt, ganz Sachsen, Ostreich, Böhmen, Mähren, ganz Thüringen, Coburg, ganz Bayern, Franken und Nürnberg; Tyrol und Italien u. s. w. Geht ab:

Mittewochen im Braunschw. Posthause, Neuenwall No. 36, Sonnabend im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100. Kommt an: Sonntag Nachmittags im letztern und Donnerstag Nachmittags im erstern Posthause.

Seit dem ersten März 1820 sind bequeme, in Federn hängende Postkutschen in Gang gesetzt.

Anmerk. 1. Briefe, Gelder und Packereyen nach Lüneburg und der Umgegend, werden nur im Hannov. Posthause, Hohebrücke No. 100, bis präcise 9 Uhr Morgens und Tags vorher von 4 bis 6 Uhr Nachmittags angenommen und befördert. Passagiere hingegen können auch mit dieser Communions-Post über Bergedorf und Hoopte dahin reisen.

Anmerk. 2. Seit dem ersten Januar 1825 ist diese Post dahin beschleunigt, dass sie den Weg zwischen hier und Braunschweig in 36 Stunden zurücklegt, und hin und her nur eine Nacht unterwegs ist. **Mittewochen**, Vormittags um 11½ Uhr. Die K. Hannoverschen Fahr-Posten:

1) auf Harburg, Welle, Visselhövede, Rethem, Nienburg, Suhlingen, Diepholz, Lemförde, Bohme, Osnabrück, Ibbenbüren, Rheine, Bentheim, Delden, Deventer, Vorthuysen, Amerfort, Naarden nach Amsterdam, so wie überhaupt nach den Niederlanden, Frankreich u. s. w. Diese Fahr-Post nach Amsterdam ist gegenwärtig um 36 Stunden beschleunigt, so dass die von Hamburg am Mittewochen und Sonnabend Nachmittags abgehende Post, schon am Sonntag und Mittewochen, 9 Uhr Abends, in Naarden (4 Stunden von Amsterdam) eintrifft und von da am Montag und Freytag Abend zurückkehrt und am Sonnabend u. Mittewochen, Morgens in Hamburg ankommt. Auch werden Briefe nach Nienburg, Hoya, Minden u. s. w. mit dieser Post abgesandt. Ankunft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Mittewochen, Vormittags;

2) auf Harburg, Buxtehude, Horneburg, Siade, Walsrode, Hechthausen, Basbeck, Neuhaus, Osterdorf, Ritzebüttel und nach den Ländern Kehdingen, Wursten und Hadeln. (Mit dieser Post werden auch Briefe abgesandt und

empfangen). Ankunft im vorgedachten Posthause, Mittewochen, Vormittags;
§) die Bremer fahrende Communion-Post (gemeinschaftlich mit Hamburg) auf Harburg, Tostedt, Rotenburg, (Verden,) Ottersberg, Bremen, nach dem Oldenburgischen u. s. w. Geht ab: Mittewochen, vom Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, und Sonnabend, vom Stadt-Posthause, Herrlichkeit No. 106. Ankunft: Donnerstag, Vormittags, im erstern, und Sonntag, Vormittags, im letztern Posthause.

Mittewochen, Vormittags 11½ Uhr, u. Sonnabend Nachmittags 4 Uhr. Die Großherzogl. Mecklenb. Güstrower Fahr-Post, über Bergedorf, Escheburg, Boitzburg, 1) nach Lübben, Hagenow, Dömitz, Ludwigslust, Neustadt, (Gratow,) Parchim, Lübz, Goldberg, Dohbertin, Güstrow, Rostock, Neubrandenburg und dem Sirelitzen Lande, 2) nach Wittenburg, Schwerin und durch ganz Mecklenburg und Pommern (worauf auch Briefe angenommen werden). Kommt an im Mecklenburg. Posthause, hohe Bleichen No. 223, Donnerstag und Sonntag, Morgens 8 Uhr.

Mittewochen, Mittags 1 Uhr. Die Lübecker Fahr-Post über Wandsbeck, Himschenfelde, Rahlstedt, Holtbaum, Fleischgräf, Sieck, Sieckerberg, Lütjensee, Dwerkat, Schönerberg, Bullenhorst, Sandeneben, Labens, Casdorf, Ellerdorf, Cruzmes, nach Lübeck. Kommt an im Stadt-Posthause, Catharina Kirchhof, Donnerstag, Morgens.

Mittewochen und Sonnabend, Abends 8 Uhr. Die K. Hannoverschen Reit-Posten:

1) Auf Winsen, Lüneburg, Uelzen, Celle, Hannover, Nienburg, Einbeck, Nordheim, Göttingen, Münden, Goslar, Clausthal, Osterode, Hildesheim, Peine, Dannenberg u. s. w. Ankunft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Donnerstag und Sonntag, Vormittags;

2) auf Harburg, Tostedt, Rotenburg, Ottersberg, Lingen, Osnabrück u. s. w. Ankunft im vorgedachten Posthause, Montag, Mittewochen und Sonnabend, Vormittags.

Mittewochen, Abends um 8 Uhr. Die Bremer Reit-Post, nach Bremen, dem Oldenburgischen, der

Herrschaft Jever und dem Butjadinger-Lande, Kommt an im Stadt-Posthause, Mittewochen und Sonnabend, Vormittags.

Mittewochen und Sonnabend, Abends 8 Uhr. Die zur bequemen und schnellen Beförderung von Personen eingerichtete Hof-Post über Lenzen bis Berlin (in 42 Stunden); von Lenzen ab per Reit-Post nach Magdeburg, Halle, ganz Sachsen, Prag, ganz Böhmen, Wien, den gesammten Oestreichischen Staaten; ferner nach Halberstadt, Müden, ganz Westphalen und den Rheinprovinzen. Mit dieser Post werden auch Briefe, gleich den Reit-Posten, schnell befördert: nach ganz Preussen, Polen und Russland. Packereyen werden nur bis 6 Uhr Nachmittags angenommen. Kommt an, Dienstag und Sonnabend, Mittags.

Mittewochen und Sonnabend, Abends 8½ Uhr. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Reit-Post über Bergedorf nach allen Orten, wie Dienstag und Freytag, ferner nach Halberstadt, Leipzig und dem ganzen Königreiche Sachsen, auch nach Erfurt. Kommt an im Fürstlichen Posthause, Berg No. 112, Mittewochen, Donnerstag, Freytag und Sonnabend.

Mittewochen und Sonnabend, Abends 8½ Uhr. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Reit-Post nach Bremen, Bückeburg, Deumold und allen Orten, wie Dienstag und Freytag. Kommt an im Fürstl. Posthause, Dienstag, Mittewochen, Freytag und Sonnabend, Morgens (von Brabant und Frankreich alle Tage, ausser Sonntag).

Donnerstag, 11 Uhr Vormittags. Die K. Hannoversche Fahr-Post nach Hannover, per Soltau, auf Harburg, Welle, Soltau, Bergen, Celle, Schillerstade, Hannover, Goslar, Clausthal, Osterode, Hildesheim, Peine und der Umgegend, so wie nach Braunschweig, per Celle. Diese Post tritt ein in Hannover und Braunschweig, Freytag, Abends. Bemerkung. Mit dieser Post werden auch Briefe befördert nach vorgedachten Orten und nach Lüneburg u. Nienburg, mit Ausnahme nach Braunschweig. Ankunft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Freytag, Nachmittags.

Donnerstag, Abends um 8 Uhr. Die K. Dänische Reit-Post, über Wandsbeck, Arensburg und Oldesloe,

nach Lübeck, wie am Montage. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No 172, Dienstag und Freitag, Morgens.

Freitag, Morgens 10 Uhr. Die K. Dänische (Dittmarsche) Fahr-Post über Pinneberg, Elmshorn, (Glückstadt) Itzehoe, Meldorf, Heide, Lunden, Friedrichstadt. (Tönning) Husum, bis Schleswig. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Dienstag, Mittags.

Freitag, Morgens 11 Uhr. Die K. Preuss. Fahr-Post, wie am Dienstage. Kommt an im Preuss. Posthause, Neuenwall neben No 61 P. 2, b. H., dann gr. Bleichen No. 359, Dienstag u. Sonnabend, Vormittags.

Freitag, Nachmittags um 1½ Uhr. Die Grossherzogl. Mecklenburg-Schwerinsche Fahr-Post über Kuddeborde, Mölln, Ratzeburg, Gadebusch etc., durch ganz Mecklenburg und Pommern, nach der Route wie am Dienstage, wozu auch Briefe angenommen werden. Kommt an im Mecklenburg. Posthause, hohe Bleichen No. 223, Dienstag und Freitag.

Freitag, Nachmittags 2 Uhr. Die K. Dänische (Wagriansche) Fahr-Post nach dem östlichen Holstein (Wagrien genannt), über Wandsbeck, Arensburg, Oldesloe, Segeberg, Ploen, (Eutin,) Preetz, Kiel. Kommt an im Dänischen Posthause ABC-Strasse No. 172, Dienstag und Freitag, Morgens.

Freitag, Nachmittags 2 Uhr. Die K. Dänische Fahr-Post von Oldesloe ab nach Lübeck, (wo sie Mitte-wochen und Sonnabend, Morgens, eintrifft.) Neustadt, Oldenburg, Lütjenburg, Heiligenhafen, bis nach Burg auf Fehmarn, wie am Dienstage. Kommt an im Dänischen Posthause ABC-Strasse No. 172, Mitbewochen und Sonnabend, Morgens.

Freitag, Abends 7 Uhr. Die K. Dänische Reit-Post durch Holstein, über Pinneberg, Itzehoe, Remmelt, Reudsborg, (Kiel) Schleswig, ganz Jütland, Danemark, auch Lauenburg, wie am Dienstage. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Dienstag und Freitag, Vormittags.

Freitag, Abends 7 Uhr. Die K. Schwedische Reit-Post über Lübeck und Ystad (mit dem Packet-boote) nach ganz Schweden und Finnland, wie am Dienstage. Kommt an im Schwedischen Posthause, Jungfernstieg No. 63, unbestimmt.

Freitag, Abends 8 Uhr. Die K. Hannov. Reit-Posten:

- 1) auf Winsen, Lüneburg und Hannover u. s. w.
- 2) auf Harburg, Tostedt und Osnabrück und ganz Ostfriesland.
- 3) auf Harburg, Stade und Otterndorf u. s. w.

Nach diesen dreierley Routen, wie Dienstag, Abends 8 Uhr. Ankunft im Hannoverschen Posthause, hohe Brücke No. 100, Mitbewochen u. Sonnabend, Dienstag u. Freitag, Vormittags.

Freitag, Abends 8 Uhr. Die K. Schwed. Norwegische Reit-Post durch Dänemark, nach ganz Schweden, Norwegen und Finnland, wie am Dienstage. Kommt an im Schwedischen Posthause, Jungfernstieg No. 63, Dienstag und Freitag.

Freitag, Abends um 8 Uhr. Die Holländische und Bremer Reit-Post nach Bremen, dem Herzogthume Oldenburg, Butjadinger-Lande, der Herrschaft Jever, den vereinigten Niederlanden, nach Brabant, Flandern, ganz Belgien und Frankreich (wie am Dienstage). Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, Dienstag und Freitag, Vormittags.

Freitag, Abends um 9 Uhr. Die K. Preuss. Reit-Post nach allen Ländern und Oertern, wie am Dienstage. Kommt an im Preuss. Posthause, Neuenwall neben No. 61 P. 2, b. H., dann gr. Bleichen No. 359, Montag und Donnerstag, Vormittags zwischen 9 und 10 Uhr.

Freitag, Abends um 9½ Uhr. Die Pommersche Reit-Post, durch Mecklenburg, nach ganz Pommern, über Wismar, Rostock, Greifswalde, Wolgast, Insel Rügen, Triebsee, Stralsund, Barth, Demmin, Treptow, Uckerhunde, Anklam, Stettin u. s. w. (wie am Dienstage). Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, Dienstag und Freitag, Mittags.

Freitag, Abends um 9½ Uhr. Die Englische Reit-Post nach Ritzbüttel oder Cuxhaven, von da nach ganz England, Schottland und Irland (wie am Dienstage). Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, gewöhnlich den 5ten, 6ten oder 7ten Tag, von London ab gerechnet.

Sonnabend, Morgens 9 Uhr. Die K. Hannoversche Fahr-Post nach Hannover, per Lüneburg, auf Harburg, Pattensen, Lüneburg, Ebstedt, Eschede, Celle, Schillerslage, Hannover, Einbeck, Nordheim, Göt-

ringen, Münden, Cassel, Frankfurt; nach dem Süden von Deutschland und den in dieser Direction belegenen Gegenden; nach Hildesheim, Peine und der Umgegend, nach Hameln und dieser Direction und nach Duderstadt, nach Nordhausen und den zwischen Nordheim und Nordhausen, (mit Ausnahme von Osterode) belegenen Orten. Ferner nach Bleckede, Dannenberg, Lüneburg und Schnackenburg u. s. w. Diese Post trifft ein: in Hannover, Sonntag, Abends, und fährt von da Montag früh Morgens auf Cassel u. s. w. ab. Bemerkung. Zu dieser Post werden die Gegenstände auch schon Tags zuvor, Freytag von 4 bis 6 Uhr, Nachmittags, angenommen. Ankunft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Sonnabend, Nachmittags.

Sonnabend, Morgens um 10 Uhr. Die K. Dänische Fahr-Post auf Ulzburg, Bramstedt, (Kellinghusen,) Neumünster, Eckernförde, Kiel, und Nordtor. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172 M. 10, Sonnabend, Vormittags.

Sonnabend, Morgens um 10 Uhr. Die Schleswig-Holsteinische Fahr-Post über Pionneberg, Elmshorn, (Glückstadt,) Itzehoe, Rendsburg, Schleswig, Flensburg, (Tondern), Apenrade, Hadersleben, und von da alle 8 Tage nach ganz Jütland. Von Hamburg nach Jütland. Mittewochen mit der Kopenhagener Fahr-Post. NB. Nimmt nach den Oertern in den Herzogthümern Holstein und Schleswig auch Briefe mit. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172 M. 10, Sonnabend, Vormittags.

Sonnabend, Vormittags. Die Lauenburgische Post. Briefe, Sachen und Reisende nach Lübeck, Ratzeburg und ganz Lauenburg; Annahme bis 11 Uhr Morgens. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172 M. 10.

Sonnabend, Vormittags 11 Uhr. Die Braunschweiger fahrende Communion-Post (gemeinschaftlich mit Braunschweig) auf Bergedorf, Hoopte, Winsen, Velzen, nach Braunschweig, Wolfenbüttel, Blankenburg, Nordhausen, Weimar, Erfurt, ganz Sachsen, Oestreich, Böhmen, Mähren; nach Thüringen, Coburg und Nürnberg, Tyrol und Italien u. s. w. Geht ab: Sonnabend, im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, und Mittewochen, im Braun-

schweigischen Posthause, Neuenwall No. 56. Ankunft im erstern, Sonntag, und im letztern Donnerstag, Abends. Bemerkung. Briefe, Gelder und Päckereyen nach Lüneburg und der Umgegend werden nur im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Mittewochen und Sonnabend, Morgens 9 Uhr, (wozu Tags zuvor, Dienstag und Freytag, Nachmittags, schon angenommen wird,) befördert. Passagiere hingegen können auch mit dieser Communion-Post, über Bergedorf und Hoopte, dahin reisen.

Sonnabend, Vormittags 11½ Uhr. Die K. Grossbrit. Hannov. und Hansestadt Hamburgische (Bremer) fahrende Communion-Post über Harburg, Tostedt, Rothenburg, (Verden,) Ottersberg, Bremen; von da nach dem Oldenburgischen, Ostfriesland u. s. w., wie am Mittewochen. Geht ab: Mittewochen vom Posthause Hohebrücke No. 100, und Sonnabend von der Herrlichkeit No. 106. Kommt an, Donnerstag im erstern, und Sonntag im letztern Posthause.

Sonnabend, Vormittags 11½ Uhr. Die K. Hannoverischen Fahr-Posten:

- 1) Auf Harburg, Welle, Vissehövede, Rehberg, Nienburg, Osabrück, Naarden, Amsterdam u. s. w., wie Mittewochen, Vormittags 11½ Uhr. Diese Fahr-Post nach Amsterdam ist gegenwärtig um 36 Stunden beschleunigt, so dass die von Hamburg am Mittewochen und Sonnabend, Nachmittags, abgehende Post, schon am Sonntag und Mittewochen, Abends 9 Uhr, in Naarden (1 Stunde von Amsterdam) eintrifft, und von da am Montag und Freytag Abend zurückkehrt und am Sonnabend und Mittewochen in Hamburg ankömmt. (Mit dieser Post werden auch Briefe nach Nienburg, Hoya, Minden u. s. w. abgesandt.)
- 2) Auf Harburg, Buxtehude, Horneburg, Stade u. s. w., wie Mittewochen, Vormittags 11½ Uhr. (Mit dieser Post werden auch Briefe abgesandt und empfangen.) Ankunft dieser beyden Posten im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Sonnabend, Vormittags.

606

Sonnabend, Nachmittags um 4 Uhr. Die Grossherzogl. Mecklenb. Güstrowsche Fahr-Post über Bergedorf, Eschburg, Boitzenburg, auch über Schwerin nach Wismar etc., durch ganz Mecklenburg und Pommern, nach derselben Route wie Mittewochen Morgen, wozu auch Briefe angenommen werden. Kommt an im Mecklenb. Posthause, hohe Bleichen No. 225, Sonntag und Donnerstag, Mittags.

Sonntag, Abends 8 Uhr. Die zur bequemen und schnellen Beförderung von Personen eingerichtete Hof-Post über Lenzen bis Berlin u. s. w., wie am Mittewochen.

Sonnabend, Abends 8 Uhr. Die K. Hannoverschen Reit-Posten:

- 1) auf Winsen, Lüneburg, Uelzen, Celle, Hannover, Nienburg u. s. w., wie Mittewochen, Abends 8 Uhr. Ankunft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Donnerstag und Sonntag, Vormittags.
- 2) auf Harburg, Tostedt, Rotenburg, Ottersberg, Lingen, Osnabrück u. s. w., wie Mittewochen, Abends 8 Uhr. Ankunft im vorgedachten Posthause, Montag, Mittewochen und Sonnabend, Vormittags.

Sonnabend, Abends um 8 Uhr. Die Bremer Reit-Post nach Bremen und dem Oldenburgschen, wie am Mittewochen. Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, Mittewochen und Sonnabend, Vormittags.

Täglich, Abends um 7 Uhr. Die Lübecker Reit-Post über Wandsbeck, Himschenfelde, Rahlstedt, Holtenau etc., so wie die Fahr-Post nach Lübeck. Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, täglich, Morgens um 8 Uhr.

Täglich, dreymal, Morgens $5\frac{1}{2}$ Uhr, Mittags $2\frac{1}{2}$ Uhr und Abends $6\frac{1}{2}$ Uhr. Die Altonaer Fuss-Post, gehend zwischen Hamburg und Altona, besorgt Briefe (nimmt aber keine Päckchen mit). Kommt täglich dreymal zurück, Morgens um 11 Uhr, Nachmittags um 4 Uhr und Abends um 8 Uhr, im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172.

Täglich (ausser Sonntags) nimmt die Amerikanische Post-Expedition Briefe nach dem Vereinigten Nord-Amerika an, und besorgt solche mit erster Schiffe-

607

Gelegenheit. Auch werden die mit Schiffs-Gelegenheit aus Amerika ankommenden Briefe von derselben ausgegeben und weiter befördert, im Posthause, auf der Herrlichkeit No. 106, zu bestimmten Zeiten.

Täglich viermal, nämlich Morgens 9 Uhr, Vormittags 11 Uhr, Nachmittags 3 Uhr und Abends 6 Uhr, Sonntags aber nur zweymal, nämlich Vormittags 11 Uhr und Nachmittags 3 Uhr, besorgt die Hamburgische Fuss-Post Briefe u. s. w. in die Stadt und deren Vorstädte, im Posthause, Dornbusch No. 78.

Bemerkungen wegen der Fahr-Posten.

Die zu versendenden Päckereyen und Gelder, besonders durch die K. Preussischen, als auch durch die K. Grossbritannisch-Hannoverschen Fahr-Posten, müssen 1) in Leinen oder Wachstuch, (nicht in Papier), Sachen von bedeutendem Gewicht und Umfang jedoch nicht anders als in Kisten gut verpackt, 2) mit dem Zeichen, der Adresse und dem Bestimmungsorte, deutlich und mit dauerhafter Farbe gemerkt, 3) mit demselben Pattschafte, wie auf der Adresse befindlich, besiegelt, 4) der auf dem Frachtbriefe angegebene Werth auch auf den Päckereyen selbst deutlich angezeigt, 5) alle Kisten und Päckereyen (nicht über 150 Pfund schwer) mit starken Tauen oder Stricken beschürzt seyn, 6) Geld in Beuteln (höchstens 50 Pfund schwer) muss in doppeltem starken Leinen, so wie Geldfässer (nicht über 150 Pfund schwer) gut verwahrt und versiegelt eingeliefert werden. 7) Bey Päckereyen nach den Kayserl. Oestreichschen Staaten, dem Königreiche Württemberg, Bayern und dem Grossherzogthume Baden, dem ganzen Elsass, und in die Schweiz, muss neben dem Frachtbriefe auch noch ein offener Mauthschein mit eingeliefert werden, welcher enthält die genaue Anzeige vom Inhalt, Werth, Gewicht oder Maass, der Ellenzahl und Qualität, wie der Nummer. Bey Leinen, so auch bey wollenen, baumwollenen und leinenen Zeugen, wird auch noch die Farbe bemerkt. 8) Zu den Päckereyen nach Belgien, den Niederlanden und nach Frankreich, ist eine gleiche Declaration in französischer Sprache nothwendig. 9) Alle Sachen nach Frankreich, welche durch die K. Grossbrit.

Hannoverschen Posten abgesandt werden, müssen an ein Haus zu Wesel oder Düsseldorf zu weiterer Beförderung adressirt seyn. Gold und Silber muss jedes besonders verpackt werden. Alle über Frankfurt am Mayn zu befördernde Geldbriefe nach Bayern, Baden, Württemberg etc. müssen mit einem Kreuz-Converte und vier Pestschaften versehen seyn.

Nothwendige Anzeige an das Publicum, von allen hiesigen Post-Aemtern.

Die oben angezeigte Ablieferungszeit der Briefe, Packete etc. ist nach den Stunden genau bestimmt, und wird nach dem Glockenschlage nichts mehr angenommen. Ein resp. Publicum wird hier wiederholt aufmerksam darauf gemacht, damit niemand in den Fall komme, unbefriedigt zurückkehren zu müssen. Die prompte Beförderung des Postenlaufes ist dem ganzen Publico zu wichtig, als dass Aufschub oder Zögerung Statt finden dürfte.

Güterbestäter.

Johann Gottwerth Delyer, laut Reglement, von E. Hochweisen Rath und der Wohlhbl. Kaufmannschaft angestellter, einzig autorisirter und beeydigter Güterbestäter, zur Aufnahme und Versendung der Güter nach Leipzig, Prag, Wien, Stein, Dausig, Berlin, Frankfurt a. d. Oder, Frankfurt a. Mayn, Nürnberg etc., übernimmt auch Güter nach Bremen, Osnabrück, Münster, Leer, Hingstförde, Zwoll, Amsterdam, Wesel, Düsseldorf und ganz Frankreich. Ist täglich in seinem Comptoir am alten Krahn, und ausser der Zeit in seiner Wohnung, Knochenhauserssasse No. 169 P. 2, anzutreffen.

Verzeichniss der Fracht-Fuhrleute, und wo sie einkehren.

Die Altenburger Fuhrleute kommen Dienstags an, und gehen denselben Tag wieder ab. Sie kehren in der Dammhorstrasse bey Erdmann ein.

Der Bergedorfer Wagen kommt alle Tage in der Woche, (ausser Sonntag und Montag in den beyden Bergedorfer Jahrmärkten, und Fastnacht,) des Morgens, von Ostern bis Michaelis um 8½ Uhr, und von Michaelis bis Ostern um 9 Uhr, in der Steinstrasse im Bergedorfer Hause an, und geht denselben Nachmittag, in der ersten Zeit um 3½ Uhr, in der zweyten aber um 3 Uhr wieder ab.

Der Bernstädter Fuhrmann heisst Tassmer; er kommt Montags um 8 Uhr an, und geht an demselben Tage um 3 Uhr wieder ab. Er kehrt auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross, ein.

Der Eckernförder Fuhrmann heisst F. Mewes, kommt jeden Mittewochen an, und geht den folgenden Tag wieder ab. Er ladet Güter nach Eckernförde, Cappel und der umliegenden Gegend. Er kehrt in der Steinstrasse No. 4, im schwarzen Adler, bey H. F. Wiese, ein. Bestellungen zur Beförderung der Güter werden im Comptoir der Holsteinschen Linzenbrüder, Steinstrasse No. 1, im Churfürsten von Brandenburg, bey J. M. F. Brandt angenommen.

Der Eckernförder Fuhrmann, Joh. Mathiessen, kommt jede Woche Freytags an, und fährt Sonnabend Morgen wieder ab. Er kehrt bey Jagemann, auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross, ein.

Die ersten Elmshörner Fuhrleute heissen Wortmann und Blaydorn, kommen alle Montag und Donnerstag an, und gehen Dienstags und Freytags, präcise um 12 Uhr, wieder ab; die letzten Fuhrleute heissen: Witt und Wortmann, kommen Dienstags und Freytags an, und gehen am Mittewochen und Sonnabend, um 12 Uhr, wieder ab. Sie kehren auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross, ein. Die Güter werden durch Jürg. Hinr. Hellmann und Philip Meyer, im weissen Ross, befördert.

Die Elmshörner Passagier-Fuhrleute heissen Wortmann, Witt und Claus Rönn. Sie kommen alle Montag und Donnerstag an, und gehen denselben Tag, um 3 Uhr, wieder ab. Sie kehren auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross, ein.

Der Elmshörner Fuhrmann Siebützel kommt Dienstags und Freytags, des Morgens, an, und geht Nachmittags um 3 Uhr wieder ab. Er kehrt auf den Kohlhöfen No. 224, im Holst. Hause, ein.